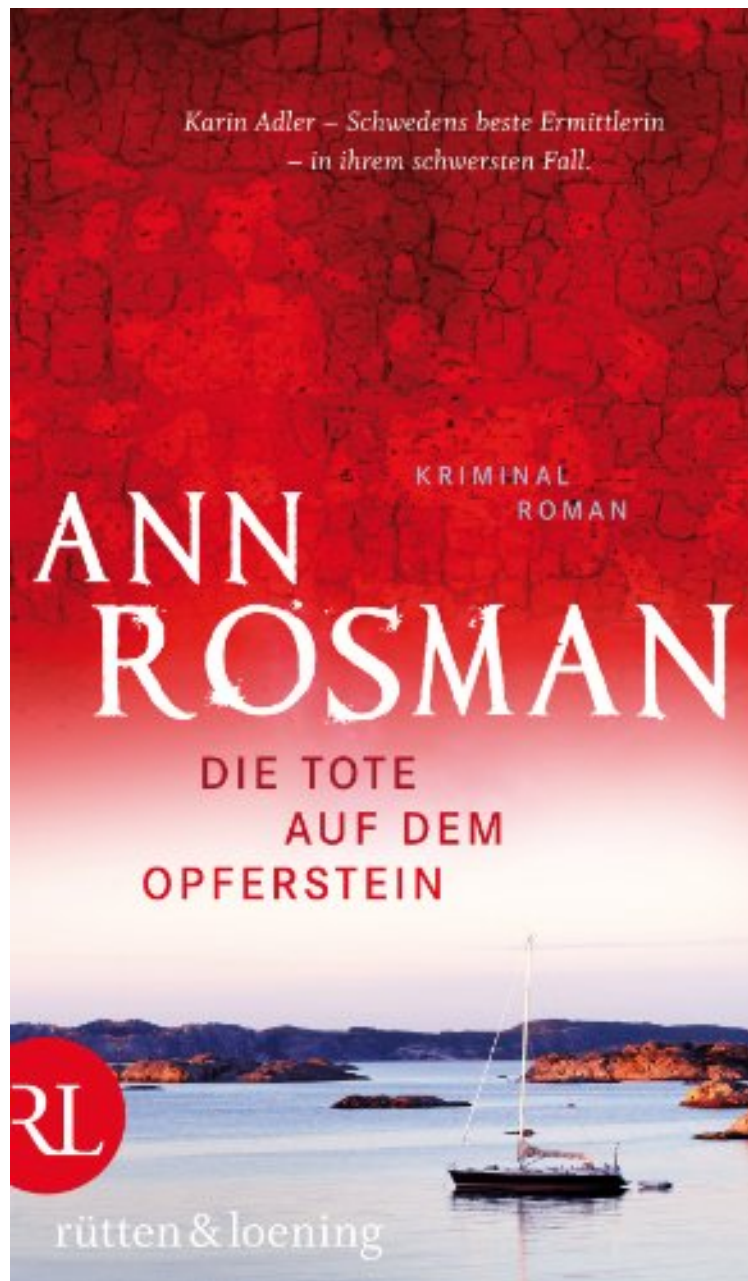


(Ebook free) Die Tote auf dem Opferstein: Kriminalroman (Karin Adler ermittelt 2)

Die Tote auf dem Opferstein: Kriminalroman (Karin Adler ermittelt 2)

Von Ann Rosman

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #86372 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-03-05 Erscheinungsdatum: 2012-03-05 File Name: B007HLT9DE | File size: 19.Mb

Von Ann Rosman : Die Tote auf dem Opferstein: Kriminalroman (Karin Adler ermittelt 2) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Tote auf dem Opferstein:

Kriminalroman (Karin Adler ermittelt 2):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Buch hat mir sehr gut gefallen
Von BuchfinkE
Es ist ein sehr ruhiges Buch, trotz des vielen Blutes. Auerdem hat mich die Beschreibung der Landschaft dort in Schweden sehr angeregt, dort einmal Urlaub zu machen
19 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Krimihandlung mit historischem und mythischem Hintergrund
Von Gospelsinger
Ein Klassenausflug zu einer Festung ist eine spannende Sache, erst recht, wenn man im angrenzenden Opferhain eine enthauptete Leiche in mittelalterlicher Kleidung findet. Kurz darauf wird ein abgehackter Kopf in einem Klostergarten gefunden, allerdings gehen Krper und Kopf nicht zusammen. Offensichtlich treibt im schwedischen Marstrand ein Serienmörder sein Unwesen, der die getteten Frauen wie Hexen behandelt.
Die Kommissarin Karin Adler muss sich bei diesem Fall mit der Geschichte Marstrands, alten nordischen Mythen und den Hexenprozessen des 17. Jahrhunderts auseinandersetzen.
Parallel wird die Geschichte eines Jungen erzählt, der misshandelt und im Keller eingesperrt aufwachsen musste, bis ihn ein Ehepaar gerettet und adoptiert hat. Was diese Geschichte und der Burn-Out einer historisch Interessierten mit den Morden zu tun hat, erschließt sich nach und nach im Verlauf des Buches. Die verschiedenen Handlungsstränge sind uerst geschickt gestaltet und verbinden sich zu einem überraschenden Ende.
Karin Adler ist eine sehr sympathische und geerdete Protagonistin, die mit beiden Beinen im Leben steht und nicht, wie so viele skandinavische Ermittler, dauernd in Depressionen versinkt. Auch die anderen Charaktere sind detailreich und authentisch ausgearbeitet.
uerst gelungen ist die Verbindung der Krimihandlung mit den Mythen und der Geschichte der Gegend. Das wirkt nie aufgesetzt oder bermig esoterisch, sondern fast alltglich, als ein ganz normaler Bestandteil des Lebens.
Ich freue mich schon auf die nächsten Fllle dieser bodenstndigen und patenten Ermittlerin.
1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wie man KEIN Buch schreibt
Von Wilder Br
In diesem Roman vereint sich alles, wie man ein Buch schlecht schreiben kann. Kein Autor ist allwissend, noch sind die wenigsten Krimi-Autoren selbst Ermittler. Dennoch schafft es ein guter Roman eines guten Autors, einem das Gefhl zu vermitteln, er wei, wovon er schreibt.
Hier ist das Gegenteil der Fall. Mit jedem Dialog, jeder Beschreibung und jeder Rckblende merkt man, wenn die Autorin ihre Wohlflzone verlsst (Kinder, Familie, Segeln, Garten und lokale Geschichte kleiner Kstenorte).
Alle vllig blassen Charaktere spiegeln das Erstaunen der Autorin wider, was die Welt auerhalb dieser Bereiche doch Erstaunliches bietet. Man merkt immer, wenn sie etwas beschreibt, von dem sie nur gehrt hat, und das dann bestenfalls oberflchlich recherchiert wurde.
Beispiele: Verdchtige bzw. Zeugen sind eine Gruppe Rollenspieler (in diesem Fall Live-Rollenspiel nahe einer Festung). Die akribische Beschreibung der Rollenspieler, und dass keiner der anderen Krimnalbeamten auch nur mal etwas davon gehrt hat, fgt sich zu einem "was es nicht alles gibt", das bestenfalls meine Gromutter gebracht htte. Nebenbei werden die Zeugenaussagen aufgenommen (gut), aber spter mssen die Beamten die Personalien suchen, da diese nicht komplett festgehalten wurden (hallo, Mord? Selbst wenn es nur Zeugen sind, werden sicher Ausweise verlangt werden).
Computer-Forensiker werden komplett nur als "IT-Spezialisten" bezeichnet, gespickt mit den blichen Klischees (Superhacker im Rollstuhl, etwas komisch veranlagt). Soko auf dem ZDF ist dagegen tiefschrfende Unterhaltung (nix gegen Soko, recht einfach gestrickt mit einem Fall pro Folge eben, nix fr ungut).
Stil an sich: Eingestreute Rckblendungen werden mit zwei Stzen behandelt, die nur andeuten und nichts bis wenig erklren.
Die Dialoge sind das Schlimmste. So spricht kein Mensch mit einem anderen! Kein Gesprch driftet emotional ab, es klingt wie der Dialog aus einem Schleraufsatz.
Die Charaktere werden gerade mal angerissen, deswegen entstehen im Kopf nur die blichen Schablonen. Kommissarin, ledig, Ex-Freund, Einzelngnerin, stellt sich die Kinderfrage. Bei den anderen Beamten ist das Spannendste, dass der Chef raucht und Folke einen Ordnungsticket hat. Selbst die nur angedeuteten Charaktereigenschaften haben allerdings keinen nennenswerten Einfluss auf das Miteinander der Ermittler.
Die Krnung: Eine Ermittlerin fr Kapitalverbrechen, die nicht wei, was eine Kohlenmonoxid-Vergiftung ist, sollte zur Verkehrspolizei wechseln. Alles in allem hat der Roman eine gute Seite. Fr andere Autoren ist er ein sprudelnder Quell wie man es nicht machen sollte. Und ich werde in Zukunft noch vorsichtiger sein mit "Kinde-Deal der ...".

Kurzbeschreibung
Hexenjagd im Sommerparadies
Bei der Besichtigung der Festung Carlsten entdeckt eine Schulklasse ausgerechnet im angrenzenden Opferhain eine enthauptete Leiche im mittelalterlichen Gewand, und eine alte Dame muss feststellen, dass ein abgehackter Kopf ihren zauberhaften alten Klostergarten verschandelt. Laut Rechtsmedizin gehen Kopf und Krper jedoch gar nicht zusammen. Und auf Marstrand wimmelt es von seltsam gekleideten Menschen. Karin Adler von der Kripo Gteborg ist kaum aus ihrem Segelurlaub an der schwedischen Westkste zurck, als Marstrand von einer Serie grausamer Frauenmorde erschtttert wird, die immer deutlichere Parallelen zu den Bohuslner Hexenprozessen des 17. Jahrhunderts aufweisen. Normalerweise ist die bodenstndige Kommissarin gegen jede Art von Aberglauben immun, doch dieser Fall bringt auch sie ins Grbeln. Erfrischend hellichtig und gutgelaunt ein spannender und einfallsreicher Krimi. schreibt der NDR ber Karin Adlers ersten Fall Die Tochter des Leuchtturmeisters.
Kurzbeschreibung
Hexenjagd im Sommerparadies
Bei der Besichtigung der

Festung Carlsten entdeckt eine Schulklasse ausgerechnet im angrenzenden Opferhain eine enthauptete Leiche im mittelalterlichen Gewand, und eine alte Dame muss feststellen, dass ein abgehackter Kopf ihren zauberhaften alten Klostersgarten verschandelt. Laut Rechtsmedizin gehen Kopf und Körper jedoch gar nicht zusammen. Und auf Marstrand wimmelt es von seltsam gekleideten Menschen. Karin Adler von der Kripo Göteborg ist kaum aus ihrem Segelurlaub an der schwedischen Westküste zurück, als Marstrand von einer Serie grausamer Frauenmorde erschüttert wird, die immer deutlichere Parallelen zu den Bohusländer Hexenprozessen des 17. Jahrhunderts aufweisen. Normalerweise ist die bodenständige Kommissarin gegen jede Art von Aberglauben immun, doch dieser Fall bringt auch sie ins Grbeln. Erfrischend hellichtig und gutgelaunt ein spannender und einfallreicher Krimi. schreibt der NDR über Karin Adlers ersten Fall Die Tochter des Leuchtturmeisters. über den Autor und weitere Mitwirkende Ann Rosman ist passionierte Seglerin, die es auf ihren Langsegeltouren unter anderem bis zu den ueren Hebriden gefhrt hat. Sie hat Universitätsabschlüsse in Computertechnologie und Betriebswirtschaft absolviert. Als Aufbau Taschenbuch liegen von ihr vor: Die Tochter des Leuchtturmmeisters, Die Tote auf dem Opferstein, Die Wächter von Marstrand und Die Gefangene von Göteborg. Ann Rosman lebt auf Marstrand, wenn sie nicht gerade durch die Weltgeschichte segelt. Mehr zur Bestsellerautorin unter: www.annrosman.com